

**Zu Tisch! Genießen in  
Schlössern und Gärten**

Projektleitung: Andrea Hahn

Durchwahl + 49 (0)7144 1300810

É-Mail [zutisch@sgd-zu-tisch.de](mailto:zutisch@sgd-zu-tisch.de)

Datum **12. März 2018**

## **Pressemeldung / Einladung zur Pressekonferenz**

### **Die Schlösser in Deutschland bitten „Zu Tisch!“**

### **Schlösser, Burgen und Gärten im Land präsentieren sich im Europäischen Kulturerbejahr 2018 mit kulinarischen Programmen**

*Unter dem Motto „Zu Tisch! Genießen in Schlössern und Gärten“ feiern die Mitglieder des Vereins „Schlösser und Gärten in Deutschland e.V.“ das Europäische Kulturerbejahr SHARING HERITAGE 2018. Mit Hunderten von Veranstaltungen wird das breite Publikum deutschlandweit eingeladen, in die Geschichte einzutauchen und die europäischen Wurzeln herrschaftlicher und historischer Genusskultur zu erkunden. Am 15. März wird das Themenjahr um 11 Uhr mit einer Pressekonferenz in der königlichen Küche von Schloss Sanssouci eröffnet.*

Rheinischer Sauerbraten, Spaghetti Bolognese, Irish Stew oder Salade niçoise – auf unseren Esstischen finden sich Speisen aus allen europäischen Ländern und weit darüber hinaus. Manche verbinden wir mit Heimatgefühlen, andere mit Urlaubserinnerungen. Essen und Trinken sind tief mit unserer Existenz verwoben und hoch emotionale Themen. Schon in früheren Jahrhunderten war das nicht anders, und das spiegelt eindrucksvoll die Ess- und Trinkkultur in Schlössern, Burgen, Klöstern und herrschaftlichen Gärten wider.

### **Küchengruß aus der Vergangenheit**

Prächtige Tafeln in den Speisesälen, einfache Schüsseln und Töpfe in den Küchen, edle Weine in den Kellern, Zitronen und Pomeranzen auf den Tellern – Essen und Trinken in den Schlössern, Gärten, Burgen und Klöstern unterschieden sich zwischen Mecklenburg-Vorpommern und Baden-Württemberg, Schweden und Spanien über Jahrhunderte hinweg kaum. Sie sind bei aller Vielfalt des europäischen Kulturerbes Ausdruck der

gemeinsamen Wurzeln und historisch gewachsenen Vernetzung.

Um dieses faszinierende Erbe einem breiten Publikum und insbesondere Familien und jungen Menschen in Erinnerung zu rufen und erlebbar zu machen, hat der Verein „Schlösser und Gärten in Deutschland e. V.“ als Beitrag zum Europäischen Kulturerbejahr SHARING HERITAGE 2018 die Kampagne „Zu Tisch! Genießen in Schlössern und Gärten“ ins Leben gerufen. Rund 100 Schlösser, Burgen, Herrschaftshäuser, Klöster und Gärten aus ganz Deutschland beteiligen sich mit historischen Originalschauplätzen wie Küchen, Speise- und Festsälen, Orangerien, Nutzgärten, Vorratskellern, Weinkellern, Eiskellern, Refektorien oder Gebäuden der landwirtschaftlichen Infrastruktur daran.

### **Reichhaltiges Veranstaltungsmenü**

Die Geschichte des Speiseeises und Modegetränke aus dem Barock, Five-o-clock-tea und Kaffeetafel, Tischdekoration und Tafelmusik werden dem Publikum in Ausstellungen, Führungen, festlichen Abendessen und Soireen ebenso nahegebracht wie die der Teichwirtschaft der Zisterzienser oder des Jagdwesens der Fürsten. Die Veranstaltungen finden deutschlandweit und im gesamten Jahr 2018 statt; sie gipfeln rund um den 23. Juni im „Europäischen Picknick“, das Seite an Seite mit der Schwesterkampagne „A Place at the Royal Table“, dem Beitrag des „Network of European Royal Residences“ zum Europäischen Kulturerbejahr, gefeiert wird. Das Projekt wird im Rahmen des Europäischen Kulturerbejahres 2018 von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) gefördert. Weitere Informationen unter: [www.sgd-zu-tisch.de](http://www.sgd-zu-tisch.de)

Zur Pressekonferenz am 15. März um 11 Uhr in der königlichen Schlossküche von Schloss Sanssouci wird nach der Begrüßung durch Prof. Dr. Hartmut Dorgerloh, 1. Vorsitzender des Vereins „Schlösser und Gärten in Deutschland e.V.“ und Generaldirektor der Stiftung preußischer Schlösser und Gärten, der Löffel an die Küche weitergereicht. Der königliche Hofkoch Ferdinand Andrea Tamanti alias Michael Adam und Hofköchin Charlotte Retzloff alias Astrid Heiland-Vondruska sowie Axel Gröber, Küchenchef von Schloss Rammenau in Sachsen, geben Einblick in die historische und gegenwärtige Küchenwelt von Schlössern. Die Anwesenden sind am Ende zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Am selben Tag wird in den österreichischen Schlössern Hof und Niederweiden „A Place at the Royal Table“ mit der Ausstellung „Warum isst die Welt, wie sie isst“ eröffnet.



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



Sperrvermerk: keiner  
Zeichenzahl (einschl. Leerzeichen): 4015

Pressekontakt:  
Andrea Hahn  
Projektleitung „Zu Tisch!“  
Telefon: +49(0)7144 13 00 810  
E-Mail [andrea.hahn@sgd-ev.de](mailto:andrea.hahn@sgd-ev.de)